



Herbstübung der Freiwilligen Feuerwehr Bollschweil

Am Dienstag, 30.10.2012, wurden die Kräfte der Freiwilligen Feuerwehr Bollschweil (Einsatzabteilungen Bollschweil und St. Ulrich) über Sirene und Meldeempfänger alarmiert.

In der Gewerbestraße 4 bei der Schlosserei Kern war ein LKW-Brand im Werkstattgebäude gemeldet, bei dem ein Mitarbeiter, der Löschversuche vorgenommen hatte, als vermisst galt. Nach der Alarmbestätigung bei der Integrierten Leitstelle in Freiburg wurde bestätigt, dass es sich um einen Übungsalarm handelte. Aufgrund der Alarmmeldung entschied sich der Einsatzleiter, die Feuerwehren aus Sölden, Wittnau und die Drehleiter aus Bad Krozingen zur Verstärkung zu alarmieren.

Nach einer Erkundung an der Einsatzstelle durch einen Gruppenführer wurde über das erste Löschfahrzeug der Abteilung Bollschweil eine Menschenrettung im Innenangriff durch zwei Trupps unter Atemschutz eingeleitet. Nach Eintreffen der Wehren aus St. Ulrich, Sölden und Wittnau wurde die Wasserversorgung für eine Riegelstellung und die Löschmaßnahmen über die Drehleiter an zwei offenen Gewässern sichergestellt. Im Verlauf des Einsatzes waren 2 B-Rohre, 2 C-Rohre und ein Wenderohr sowie 8 Atemschutzträger zur Bekämpfung des Feuers im Einsatz. Die Feuerwehr Wittnau richtete einen Atemschutzsammelplatz zur Koordinierung der Atemschutzgeräteträger, Gerätschaften und der Rettungstrupps mit ihren Fahrzeugen ein. Im Verlauf der Übung wurde eine verletzte Person, die im Werkstattbereich durch einen Atemschutztrupp gefunden wurde, mit einer Rauchvergiftung an den Notarzt übergeben.

Nach umfangreichen Nachlöscharbeiten und Belüftungsmaßnahmen konnte die Übung nach ca. einer Stunde beendet werden. Da die Übung durch den Stellvertretenden Kreisbrandmeister Thomas End und die Bürgermeister der Gemeinden beobachtet wurde, konnte im Anschluss eine detaillierte Nachbesprechung durchgeführt werden.

Die Führung der Freiwilligen Feuerwehr Bollschweil bedankt sich recht herzlich bei der Firma Kern für die Bereitstellung des Objektes sowie bei allen teilnehmenden Feuerwehrkameraden der Wehren aus Sölden, Wittnau, Bad Krozingen, St. Ulrich und Bollschweil für ihr eingebrachtes Engagement an dieser Herbstübung.

Kommandant Matthias Meier

